

GEMEINDEZEITUNG

Göttesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde

Ausgabe 2/2013, Juni 2013



GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust

Heimat atmen - pure Lebenslust

Was bedeutet dieses Motto unserer „Gemeinde21“
für Sie persönlich?

Was in unserer Gemeinde verschafft Ihnen pure
Lebenslust?

Was lässt Sie hier Heimat atmen?
Schreiben Sie uns!





Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bevölkerung von Göttesbrunn-Arbesthal.

In der Ausgabe 2/2013 möchten wir Ihnen in bereits gewohnter Weise Aktuelles aus der Gemeinde und Infos unserer Vereine zur Kenntnis bringen.

Da zurzeit keine Amtlichen Nachrichten vorhanden sind wurden diese durch andere Berichte ersetzt.

Ich wurde bereits mehrfach auf unseren neuen Gemeindemitarbeiter angesprochen und darf daher die Gelegenheit wahrneh-

men Ihnen diesen jetzt kurz vorzustellen: Herr Christian Reiterer ist seit 1. Mai 2013 bei uns angestellt. Er kommt aus Gallbrunn und wird derzeit in allen Belangen der kommunalen Arbeiten geschult. Sein Aufgabenbereich ist der gleiche wie jener unserer altgedienten Mitarbeiter. Hauptsächlich sind dies die Grünraum- und Straßenpflege in unserer Gemeinde, das Freibad und der Winterdienst.

Ich wünsche ihm bei uns alles Gute und hoffe, dass die Zusammenarbeit auch über die Probezeit hinaus bestehen bleibt.

Abschließend darf ich Ihnen für die kommenden Sommermonate angenehme Ferien und erholsame Urlaubstage wünschen.

Ihr Bürgermeister
Ing. Franz Glock

Die Neue Mittelschule



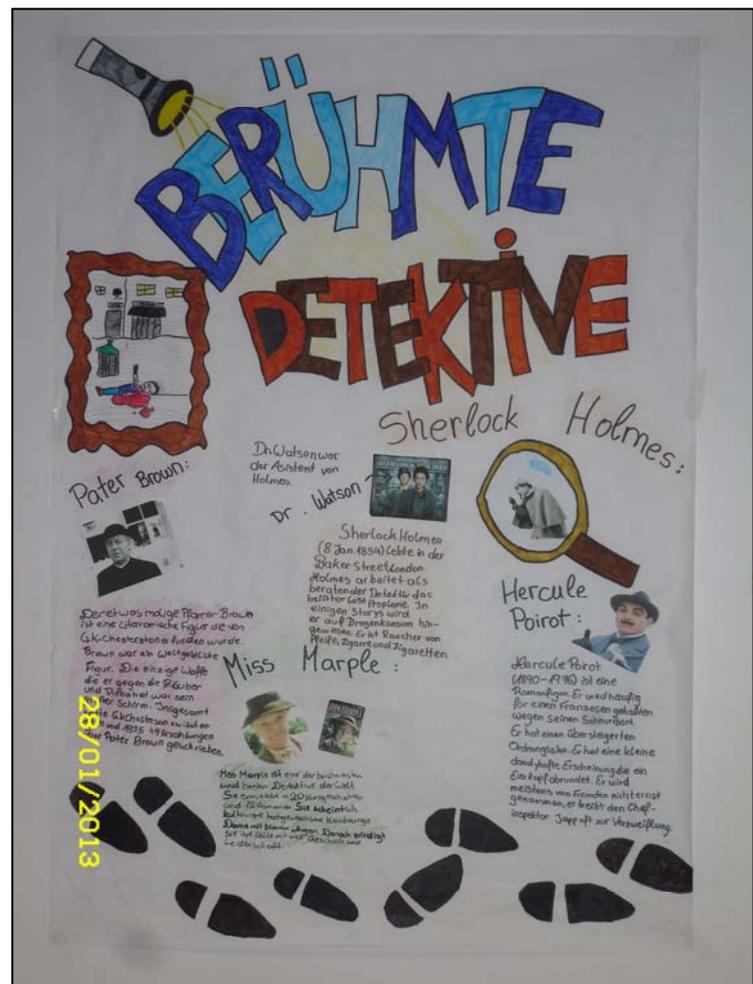
Die Schule für 10 bis 14-Jährige!

Seit dem Schuljahr 2012/13 werden beide Brucker Hauptschulen als Neue Mittelschulen (NMS) geführt.

Der NMS-Lehrplan verbindet die Vorzüge des Lehrplans der AHS-Unterstufe mit einer neuen Lern- und Lehrkultur. Eine an wissenschaftlichen Erkenntnissen ausgerichtete pädagogische und organisatorische Neugestaltung des Lernens und Lehrens kennzeichnet das pädagogische Profil der Neuen Mittelschule.

Das Lernen der Kinder steht im Mittelpunkt, und zwar durch bestmögliche individuelle Förderung bis hin zu persönlichen Spitzenleistungen.

Die NMS bietet wie keine andere Schulform eine breite Palette an Lernangeboten unter einem Dach. Bildungsberatung und Berufsorientierung schaffen eine optimale Basis für die spätere Entscheidung über zukünftige



ge Bildungs- und Berufswege.

So haben unsere Schülerinnen und Schüler genügend Zeit, persönliche Interessen und Begabungen zu entdecken und zu entwickeln, und mit dem Abschlusszeugnis werden klare Berechtigungen für den Übertritt in weiterführende Schularten erteilt.

Qualität im Lehren und Lernen – einzigartig in der NMS

Teamteaching in den Hauptgegenständen D, E und M mit LehrerInnen unserer Partnerschulen: HAK Bruck/Leitha, HAK Sacre Coeur und Pannoneum Neusiedl/See. An Stelle von Leistungsgruppen treten innere Differenzierungsmaßnahmen, Individualisierung und ein umfassendes Förderkonzept, um Begabungen aus- und Schwächen abzubauen.

Die Neue Mittelschule Bruck/Leitha bietet den SchülerInnen neben solidem Basiswissen ab der 7. Schulstufe die Möglichkeit einer Vertiefung im sportlichen Bereich, im musisch kreativen oder im sprachlich na-



Musische Erziehung für Kinder und Eltern

Neben der bekannten Ausbildung in sämtlichen Instrumentalfächern und in Gesang bietet die Musikschule Donauland besondere Angebote für Kinder und deren Eltern:

Eltern – Kind - Musik

Dieses Angebot richtet sich an Kleinkinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren.

turwissenschaftlichen Bereich. Ab dieser Schulstufe erfolgt eine Differenzierung in grundlegende Bildung (entspricht der ehemaligen Hauptschule) und vertiefende Bildung (entspricht dem Gymnasium).

Zusätzliche Angebote: Interessens- und



Begabungsförderung, Förderkurse in D, M und E, Maschinschreiben, zusätzliche Stunden für Sport, Informatik in allen Schulstufen, kreatives Gestalten, Berufsorientierung, KET (KET = „Key English Test“) - ein Sprachprojekt zwischen dem Landesschulrat für Niederösterreich und der Universität Cambridge), Nachmittagsbetreuung

Mehrtägige Schulveranstaltungen: Projektwochen, Sommer- bzw. Wintersportwochen oder Intensivsprachwochen (Englisch).

Gerne informieren wir Sie über unsere Angebote auch persönlich.

HD Alois Jandl e.h

HD Mag. Margaretha Roth e.h.

Musikschule Donauland

Der Kurs lädt Eltern und Kinder zum musikalischen Spiel ein und fördert neben der musikalischen Begabung Spaß und Freude an der Musik, die Entdeckung der eigenen Stimme, die Entwicklung eines Körperbewusstseins, sowie die ganzheitliche Entwicklung und soziale Kompetenz der Kinder.

Musikgarten

Im Kindergartenalter ist es bereits möglich, Kindern eine erhebliche Vorbildung zu verschaffen. Das Hören, Erleben und Ausprobieren von einfachen Instrumenten wird geübt. Dazu gehören Spannung, Abwechslung, gefordert sein und – in all das eingebunden – die musikalischen Lerninhalte.

Musikalische Früherziehung

Zweijähriger Intensivkurs in Kleingruppen – die ideale Vorbereitung für den Instrumentalunterricht mit 4-6 Schülern für Kinder im Vorschulalter.

In diesem Kurs gehen wir auf eine musikalische Entdeckungsreise quer durch alle Lerninhalte der elementaren Musik- und Bewegungs-Erziehung .

Informationen am Gemeindeamt

Alle weiteren Informationen erfahren Sie am Gemeindeamt oder unter msdonauland@aon.at.



Impressionen vom Abschlusskonzert am 11.06.2013



Bläserensemble vInr.: Viktoria Grün, Sandra Tilli, Thomas Krackhofer, (beide mit Urkunden JMLA), Andreas Ullman (Ma.Ellend)

Jugend musiziert: „Ausgezeichnet!“

Höhepunkt unseres mittlerweile 21. Schuljahres war das Abschlusskonzert am 11. Juni, wo sich zahlreiche Zuschauer vom hohen Niveau unserer Schüler überzeugen konnten. Dieses wurde auch bei den Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen des nö. Blasmusikverbandes in Bronze festgestellt, die 2 unserer Schüler im Juni höchst erfolgreich ablegten: Sandra Tilli (Flügelhorn) und - gleich doppelt – Thomas Krackhofer (Saxophon und Schlagzeug) bestanden „mit Auszeichnung“. Gratulation!

Als großer Renner hat sich heuer unsere „Woche der offenen Tür“ erwiesen. Zahlreiche Eltern und Kinder nahmen die Gelegenheit wahr, bei uns schnuppern zu kommen, um ein realistisches Bild vom Musikschulunterricht zu bekommen. Vor allem bei den Blechbläsern war das Interesse enorm. Wir dürfen hoffen, dass hier eine neue Blasmusikergeneration heranwächst.

Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind bis zu unserem **Infonachmittag** möglich: **Dienstag, 3.September 2013, 16:00 Uhr, Volksschule Göttlesbrunn**

Erholsame Ferien und einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Direktor Mag. Bernhard Strobl,

Ferienspiel 2013



Buntes Programm für Kinder und Jugendliche

Nach dem großen Erfolg in den Vorjahren veranstalten die Dorferneuerung Göttlesbrunn und die Gemeinde heuer wieder ein Ferienspiel.

Das Programm 2013 steht bereits fest: Neben den schon traditionellen Sachen, wie

„Grill- und Spielenachmittag mit Adi“, „Tennisolympiade“ usw., haben wir heuer auch neue Angebote, wie eine „Grabenwanderung für Nachwuchsforscher“. Manches kommt nach einer Pause wieder ins Programm, wie das „Zelten am Spielplatz“.

Wir freuen uns schon auf einen aktiven Sommer mit vielen Teilnehmern. Solltest du noch kein Programm bekommen haben – auf der Homepage www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at findest du alle Infos bzw. gibt's auch Hefte im Gemeindeamt zum Abholen.

Ganz wichtig!

Leider ist es in den letzten Jahren vorgekommen, dass angemeldete Kinder nicht gekommen sind. Bitte tragt euch die Termine im Kalender ein. Solltet ihr einmal nicht können, bitte absagen: tafi3@kabsi.at oder 0664/9637789.

NEU: Heuer könnt ihr euch erstmals per



Abschlussveranstaltung der FF Göttlesbrunn im Jahr 2012

E-Mail anmelden. Bitte um Angabe aller Punkte am Anmeldebogen, den ihr im Programmheft findet:

gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at.

Für die Dorferneuerung, GR Gerti Taferner
Für die Gemeinde, Bgm. Ing. Franz Glock



Gemeinde 21



Stolze Bilanz

GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust

Mit Jahresende 2012 lief die intensive Betreuung der Gemeinde21-Aktion in der Gemeinde aus und ein engagierter Gemeinde21-Prozess ging damit formal gesehen zu Ende.

Die Gemeinde21-Aktion in der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal war von Anfang an ein vielversprechendes Projekt. Viele Menschen waren daran beteiligt und aktiv. Das ausgearbeitete und vom Gemeinderat einstimmig beschlossene Leitbild stellte dafür eine wichtige Orientierungshilfe dar. Eine beeindruckende Reihe von Projekten und Aktivitäten konnte über den Gemeinde21-Prozess initiiert, entwickelt und auch umgesetzt werden.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle besonders beim Bürgermeister Ing. Franz Glock, beim Kernteamsprecher Hubert Kuta und bei Frau Hilde Hofbauer vom Gemeindevorstand – für die vielen gemeinsamen, konstruktiven Schritte und besonders sympa-



thischen Begegnungen! Danke auch allen Aktiven aus Göttlesbrunn und Arbesthal – ihr könnt wahrlich stolz sein – auf Euch und Eure gesamte Gemeinde!

DI Alexander Kuhness, **G21-Betreuer**

Ein Überblick der umgesetzten Projekte:

- Marterlsanierungen (Restaurierung zahlreicher Kriegerdenkmäler und Bildstöcke



- in Arbesthal und Göttlesbrunn)
- Installierung einer Solaranlage im Weinbergbad zur Warmwasseraufbereitung
- Bepflanzungen von Straßenzügen, z.B. Am Weinberg
- Straßenausbau-Planungsarbeiten (Wiesenweg, Feldgasse, Buchenweg)
- Durchführung einer Dorfbegehung „Barrierefrei“
- Blumenschmuckaktionen, Förderung der Ankäufe der Pflanzen
- Periodische AlltagsRADLn-Wettbewerbe/Radlrekordtage
- Entwicklung und Installierung einer historischen Zeittafel beim Dorfbrunnen in Arbesthal
- Umsetzung einer innovativen Ortseinfahrt in Göttlesbrunn inkl. Informationstafel und Rastplatz
- Umbau des alten Postgebäudes zu einem Jugendtreff

- Planung und Umsetzung eines umfassenden Orientierungsleitsystems
- Entwicklung und Umsetzung eines Ortsplanes als u.a. Leitbild-Kurzversion
- Initiierung, Planung und Umsetzung eines neuen Spielplatzes in Göttlesbrunn
- Sanierung des Marienbildstocks in Göttlesbrunn
- Renovierung des Friedhofareals um die Kirche in Arbesthal
- Barrierefreie Sanierung des Kindergartens / Gemeindeamtes in Arbesthal
- Konzeption und Umsetzung einer Gemeindezeitung

14 Projekte wurden davon bei der NÖ Dorferneuerung zur Förderung eingereicht. Alle diese eingereichten Projekte erhielten auch eine Förderzusage!!



Eröffnung Kinderspielplatz

Bei herrlichem Wetter fand am Samstag, dem 4. Mai 2013, die feierliche Eröffnung des Spielplatzes durch Frau Landesrätin Barbara Schwarz gemeinsam mit vielen Ehrengästen – Großen und natürlich auch Kleinen - statt.

LR Barbara Schwarz wies in ihrer Rede auf die große Bedeutung von Spielplätzen für die gesunde Entwicklung der Kinder hin. „Auf Spielplätzen können Kinder alles trainieren, was sie können müssen: Motorik, Gleichgewicht, Feinmotorik, Vorsicht, Regeln, das Miteinander und die Kommunikation.“

Wie groß die Freude der Kinder ist, haben diese mit einigen Liedern und

einem lauten Dankeschön an alle Beteiligten schon bewiesen!

Nach der Segnung durch Dechant Pater Paul Gnat wurde der „Reblaus-Dschungel“ von den Kindern in Besitz genommen.

Die Kosten von ca. € 45.000,00 werden durch die Beteiligung des NÖ Spielplatzbüros, der Gemeinde 21, durch Sponsoren und die Gemeinde übernommen. Bgm. Ing. Franz Glock sieht in dem Spielplatz eine wichtige Investition für die Zukunft. Er bedankt sich herzlich bei allen für die Mit Hilfe bei der Finanzierung, vor allem bei den Sponsoren für ihre großzügigen Spenden.

Ich, als Projektleiterin, möchte diese Gelegenheit nutzen und mich bei allen Beteiligten nochmals bedanken: Gleich zu Beginn möchte ich mich bei meinem Team bedanken, das die ganze Zeit durchgehalten hat und immer da war, wenn es gebraucht wurde! Ein großer Dank gilt auch der Gemeindeführung, die immer uneingeschränkt hinter dem Projekt stand und die nötigen finanziellen Mittel bereit gestellt hat. Herzlichen Dank für die Unterstützung von der Planung bis zur Umsetzung.





Es war ein langer Weg von den ersten Ideen im Winter 2011, wo sich einige Interessierte zusammensetzten, um die Einreichung beim Spielplatzbüro vorzubereiten, bis zur Eröffnung des neuen „Reblausdschungels“.

Im Dezember 2011 haben wir gemeinsam mit DI Alexander Kuhness begonnen, die Neugestaltung zu planen. Als dann klar wurde wir wollen um die Spielplatzförderung „Aus Alt mach Neu“ des Landes NÖ ansuchen kamen wir gleich zu Beginn in Zeitdruck. Die Tatsache, dass nur 10 Gemeinden aus ganz NÖ ausgewählt werden, hat uns dann aber auch motiviert! Wir wollten dabei sein! Und so haben wir bereits im Jänner 2012 ein gut durchdachtes Konzept eingereicht. Durch die Zusammenarbeit mit den Kindern der VS und des KG konnten wir eine ganz besondere Einreichung ma-

chen – eine, die anders war als die anderen... Und es hat sich gelohnt: Im März 2012 kam die Zusage des Spielplatzbüros.

Im Mai kamen dann auch schon die eigentlichen **Planer des neuen Kinderspielplatzes** zum Zug. Die **Kinder** der VS - die als „Spieleforscher“ ihren Wunschspielplatz planten. Die ersten Punkte der Hitlisten waren im Bereich naturnahe Gestaltung:

1 Wasser, 2 Wiese & freie Fläche zum Spielen und Laufen, 3 Pflanzen, Hölzer & Steine, 4 gemütliche Plätze & Treffpunkte zum Zusammensitzen, 5 Hügel & Mulden.

Und im Bereich Bewegungsfunktion & Spielgeräte:

1 Klettern, 2 Schaukeln, 3 Baumhaus, 4 Rutschen, 5 Schwingen

In beiden Bereichen konnten wir die ersten Punkte der Hitliste auch wirklich umsetzen.

Im Herbst 2012 waren die Kinder bei der

Pflanzwerkstatt auch wieder fleißig mit dabei.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Pädagoginnen des Kindergartens und der Volksschule für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Das Spatenstichfest Ende Oktober war ein voller Erfolg – ich möchte mich hier nochmals bei allen bedanken, die bei dieser





Gelegenheit einen Baustein für unseren Spielplatz gekauft haben.

Bei der Umsetzung in den Osterferien wurden freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Tatsächlich kamen so viele HelferInnen zusammen, dass an jedem der sehr winterlichen Frühlingstage mindestens 5-10 Leute anwesend waren. Das war wirklich beeindruckend.

Oftmals wird ja gesagt, das geht nicht – so viele Leute kriegst nie zusammen – aber genau hier ist der Punkt, über den ich mich am meisten freue und auf den ich besonders stolz bin, nämlich dass solche Projekte in Göttlesbrunn möglich sind und funktionieren. Wenn wir wollen können wir alles realisieren. Dies vor allem, da die Unterstützung von Seiten der Bevölkerung so enorm ist: Finanziell, materiell, körperlich,

gastronomisch, aber auch gedanklich mit Ideen und Meinungen hat jeder seinen Beitrag geleistet. Zu den Arbeitseinsätzen kamen Personen aus Göttlesbrunn und Arbesthal aller Altersklassen zusammen, so dass sowohl die Älteren, als auch die „Mittelalten“ und auch die kleinen zukünftigen Nutzer an ihrem Spielplatz mitgebaut haben.

Ich danke allen Helfern und Helferinnen – ihr habt trotz der wirklich schlechten Witterungsverhältnisse durchgehalten und alles gegeben!

Und so wurde ein neuer Spielplatz geboren. An der Stelle, wo vorher nur wenige veraltete Geräte standen, gibt es jetzt einen Spielplatz, bei dem auch die Erwachsenen noch einmal Kind sein wollen!

GR Gerti Taferner

Jagabründleinweihung – Ein herrliches Fest



Vorher war es kalt, danach hat es geregnet – aber als unser Herr Pfarrer das Jagabründl einweihte, im Anschluss die Arbesthaler Trachtenkapelle unterhaltsam aufspielte und die Gäste tratschten, lachten, aßen und tranken: Da lachte auch die Sonne!

Zur Vorgeschichte: Vis-à-vis vom Jägerberg im Göttlesbrunner Oberort ist das Jagabründl. Beides – Berg und Bründl – haben ihren Namen vom Jägerhaus, das gleich daneben stand und auf dessen Platz heute immer noch ein Haus steht.

Der Jäger-„Berg“ diente übrigens vielen Generationen als Schihang. Etwas, das sich Kinder heute nur mehr schwer vorstellen können, das „damals“ aber sehr beliebt war.

Und das Bründl war ein verbotener Ort: „Daraus dürft ihr nicht trinken! Das Wasser ist so kalt – ihr holt euch den Tod“, warnen Generationen besorgter Mütter. Vergeblich, war es doch eindeutig „das beste Wasser weit und breit“. So konnten sich unter anderem die Viehhüter und die von ihnen gehüteten Kühe laben, wenn sie am Abend von der Viehtrift nach Hause zogen. Das Jagabründl war also wahrlich ein wich-



tiger Ort in Göttlesbrunn. Doch mittlerweile ist es längst ausgetrocknet – niemand weiß warum – und ist in Vergessenheit geraten. Bis jetzt! Denn Peter Tschismasia, der direkt neben dem Bründl wohnt, hat es aus dem Dornröschenschlaf geholt. Er hat es liebevoll restauriert und den Platz rundherum saniert, so dass es in neuem Glanz erstrahlt.

Das musste gefeiert werden! Womit wir wieder am Anfang der Geschichte sind...

Hans Rupp, ebenfalls Jagabründl-Nachbar

P.S.: „Das sollten wir öfters machen“, war der Tenor nach dem Festl. Nun, schauen wir, wer als Nächste/r einen Anlass findet...

Dorferneuerung Göttlesbrunn



Liebe GöttlesbrunnerInnen und Freunde der Dorferneuerung in Göttlesbrunn!

Wie jedes Jahr möchten wir Sie über die Aktivitäten der Dorferneuerung informieren – diesmal mit einem Beitrag in der Gemeindezeitung:

Blumenschmuck

Der Dorferneuerungsverein Göttlesbrunn

wird unter anderem auch heuer wieder den Blumenschmuck beim Ortsgraben mitfinanzieren. Der Bezug dieser Pflanzen ist heuer über Mathias Lengl erfolgt. Vielen Dank!

Wie bereits in den vergangenen Jahren erfolgte wieder eine mustergültige - und für die Gemeinde kostenlose - Grünraum- und Straßenpflege durch die Anrainer.

Durch die intensive Betreuung der Pflanzen und der Grünflächen vor den Häusern wurde und wird das Ortsbild über viele Monate optisch ansprechend geprägt.



Vielen Dank!

Bepflanzung Buchenweg

Im Mai/Juni 2013 wurde die Bepflanzung durchgeführt. Vorausgegangen ist ein Workshop mit den Anrainern bezüglich Pflanzenauswahl.

Die Eröffnung dieses Straßenzuges erfolgt am 06. Juli 2013.

8. Göttlesbrunner-Arbesthaler Wandererlebnis

Die Mitwirkung an der Organisation des 8. Göttlesbrunner-Arbesthaler Wandererlebnisses, gemeinsam mit anderen Vereinen, ist auch in diesem Jahr vorgesehen. Bei diesem Wandertag können unsere Rastplätze (siehe neuer Ortsplan) genutzt werden. Wir sind als Naherholungsgebiet hervorragend geeignet und wollen dies anschaulich vor Augen führen.

Termin ist der 15. September 2013

RADLrekordtag 2013

Der Start erfolgt in Göttlesbrunn am Dorfplatz.

Termin ist der 21. September 2013

Wanderwege – Beschilderung

Die bestehenden teilweise desolaten Wegemarkierungen der Wege 3-6 innerhalb der Göttlesbrunner Ortsgrenzen sollen 2013 erneuert werden. Anstelle von Stehern und Tafeln wird die Markierung auf dem Boden angebracht.

Neben den Aufgaben die wir uns für 2013 gesetzt haben, sind wir

selbstverständlich auch für Ideen aus der Bevölkerung dankbar. Es sind daher alle eingeladen, Anregungen, die zur Verschönerung unserer Gemeinde beitragen, an uns heranzutragen.

Freiwillige Ortsbildbeiträge für das Jahr 2013

Die freiwilligen jährlichen Ortsbildbeiträge sind nach wie vor unsere Haupteinnahmen, mit denen wir unsere laufenden Ausgaben bestreiten. Der Betrag von **12 Euro** pro Jahr ist ein unverbindlicher Richtwert. Wir



Teilnehmer Radlrekordtag 2012

freuen uns über höhere Beiträge und schätzen natürlich auch kleinere Spenden sowie die freiwilligen Grünpflegeleistungen im Dienste der Allgemeinheit.

Wir ersuchen um Überweisung mittels Zehlschein auf unser Konto. Alternativ ist wieder das Einwerfen des Geldbetrages unter Angabe des Namens und der Adresse auf

dem Zahlschein in den Privatpostkästen der Familien Gratzner, Am Graben 22 und Kuta, Am Weinberg 5, möglich!

Vielen Dank im Voraus!

Für den Vorstand:
Obmann Hubert Kuta

SC Göttlesbrunn-Arbesthal

Sport-News

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchten wir Ihnen einen Überblick über das aktuelle Geschehen im Verein geben. Sportlich verlief die abgelaufene Saison 2012/13 für alle Teams des SC-GA äußerst erfolgreich.

Die **Kampfmannschaft** belegte den tollen dritten Rang. Trainer Friedrichkeit konnte somit mit seinen Mannen das gesteckte Saisonziel (Top 5) voll und ganz erfüllen. Das Highlight in der Frühjahrssaison war der 5:0 Derbysieg gegen Höflein.

Die **Reservemannschaft** fiel in der Frühjahrssaison etwas zurück, konnte sich aber mit dem vierten Platz auch im Spitzenfeld etablieren.

Unsere **Damenmannschaft** zeigte wiederum sehr ansprechende Leistungen und sprang in der Tabelle auf Platz zwei, wodurch der erste Vizemeistertitel eingefahren wurde. Das nächste Ziel der ehrgeizigen



Trainer und der engagierten Mädels ist der Wegfall des „Vize“, dies soll in der Saison 2013/14 in Angriff genommen werden!

Die **Nachwuchsabteilung** schloss das erste Jahr der Spielgemeinschaft mit dem SC Sarasdorf ebenfalls mit einem positiven Resümee ab. Die U13 belegte Platz 2 im mittleren Play-Off. Die U12 und U11 schafften nach den Herbstmeistertiteln im mittleren Play-Off im Frühjahr den Verbleib im oberen Play-Off. Hier hängen die Trauben etwas höher, spielt man doch mit Admira Wacker Mödling in einer Liga und sammelt wertvolle Erfahrungen. Ganz klar, dass diese Nachwuchsspielgemeinschaft auch in der nächsten Saison fortgesetzt wird. Zusätzlich ist auch die Anmeldung einer U10-Mannschaft am Meisterschaftsbetrieb der Saison 2013/14 in Planung. Die Minis trainieren seit über einem Jahr gemeinsam und bestritten bereits mehrere Freundschaftsspiele.

Fußballbegeisterte und bewegungsfreudige



Kinder, die noch nicht am Kindertraining teilnehmen, können jederzeit einsteigen. Nähere Infos beim Jugendleiter Johannes Glatzer: Tel: 0699/12527982.

Der **VIP-Klub** des SC Göttlesbrunn-Arbesthal erfreut sich auch 2013 wieder großer Beliebtheit und hoher Akzeptanz. 120 Mitglieder unterstützen mit ihrem Beitrag den Verein und ermöglichen damit die Realisierung diverser Anschaffungen. Heuer wurde ein neuer Rasenmähertraktor angeschafft. Dieser wurde beim Pfingstevent durch Dechant Pater Paul feierlich eingeweiht und durch Platzwart Mehemed Aganovic mit Freude in Betrieb genommen. Der SC-GA bedankte sich bei den VIP-Mitgliedern mit der Einladung zum traditionellen VIP-Essen. Dabei wurden ca. 200 Personen auf der im Vorjahr eingeweihten Mehrzwecktribüne verköstigt!

Auf der Sportanlage Göttlesbrunn ging Anfang Mai der heurige MIKE-Cup über die Bühne. An dieser Schulveranstaltung nahmen 14 Volksschulen aus dem Bezirk teil. Bei leider verregnetem Wetter wurden tolle Spiele gezeigt.

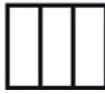
Der Vorstand des SC Göttlesbrunn-Arbesthal möchte sich auch auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern recht herzlich



Obmann Paller, Dechant Pater Paul, Platzwart Aganovic, Vizebürgermeister Schwarz und Bürgermeister Ing. Glock bei der Einweihung des neuen Rasenmähertraktors

bedanken! In diesem Zusammenhang wollen wir Sie auch bereits auf unser bevorstehendes **Sportfest** hinweisen. Dieses geht vom **19. bis 21. Juli 2013** auf der Sportanlage Göttlesbrunn über die Bühne. Der Vorstand ist bemüht wiederum ein attraktives Programm aufbieten zu können und wird sich mit den freiwilligen Helfern wieder um das leibliche Wohl der Gäste kümmern.

Weinbauverein Göttlesbrunn

dieWINZER **GÖTTLESBRUNN** 

Göttlesbrunner Winzer bei der Carnuntum Experience:

Den Wildschweinen auf der Spur

Donnerstag, 15.8.2013, 14 Uhr. Weingut Hans und Martin Netzl, Rosenbergstraße 1. Info: 02162/8201 oder weingut@netzl.net.

Die Winzer Franz Netzl, Martin Netzl, Franz Oppelmayer sowie Franz Taferner streifen mit Naturliebhabern durch die Wälder und erzählen Wissenswertes über die Jagd, den Wald und die Bäume. Bei der Jagdhütte im Wald wartet Köstliches aus der Pastetenmanufaktur Hink und dazu gibt es feine

Weine der beteiligten Weingüter.

Schlemmer-Wandern mit Tafi

Sonntag, 18.8.2013, 14 Uhr. Kiragstett n. Info: 0664/8443784 oder platzi-heuriger@aon.at.

Wer mit Franz Taferner durch Keller und Weingarten wandert, der ist danach um vieles klüger. Der leidenschaftliche Winzer erläutert – auch für Laien sehr anschaulich und nachvollziehbar – die wichtigsten Schritte der Weinwerdung. Ausklang im Heurigenlokal mit dem aktuellen Jahrgang sowie mit ausgesuchten Weinen aus der Vinothek. Geigen- und Chelloklänge machen den Nachmittag unvergesslich.

Genuss⁷

Freitag, 23.8.2013, 15 Uhr. Start: Terrasse Weingut Franz & Christine Netzl, Rosenbergstraße 17. Info: 02162/8236 oder weingut@netzl.com.

Die sieben Göttlesbrunner Betriebe Netzl, Glatzer, Grassl, Taferner, Markowitsch, Jungwirth und Bittermann laden gemeinsam mit ihren Genuss-Partnern Kracher, Machherndl, Zum lustigen Bauern, Retzbacher Hof, Floh, Schrot und Triad zu einem kulinarischen Parcours durch Göttlesbrunn. An sieben Genuss-Station warten festlich gedeckte Tische, wo jeweils eine regionale Spezialität serviert wird. Dazu werden weiße und rote Spitzenweine gereicht. Das „Finale Grande“ mit Flying Dessert und DJ-Musik findet bei Bittermann statt.

Zweigelt trifft Merlot

Freitag, 23.8.2013, 16 bis 21 Uhr. Weingut Lukas Markowitsch, Kiragstettn 1. Info: 02162/8226 oder info@weingut-marko.com.

Die Tour startet im Weinkeller mit Lukas Markowitsch. Bei einer Kellerführung mit Verkostung entdecken die Besucher die Charakteristika und sehr unterschiedlichen Persönlichkeiten von Weinen aus Zweigelt-

und Merlottrauben. Anschließend erläutert Johann Markowitsch in den Rieden Haidacker und Schüttenberg, woran man die Sorten im Weingarten erkennt. Direkt im Weingarten serviert Johannes Jungwirth schließlich sein auf den Anlass abgestimmtes Menü.

ExQUIZit!

Freitag, 30. und Samstag, 31.8.2013, 19 Uhr. Weingut Franz & Christine Netzl, Rosenbergstraße 17. Info: 02162/8236 oder weingut@netzl.com.

Für Gourmets wie Quizfans gleichermaßen grandios: Ein spannender Abend mit raffinierten Quizfragen, beeindruckenden Showeinlagen und einem exklusiven Menü von Johannes Jungwirth, das von ausgesuchten Weinen aus dem Hause Franz und Christine Netzl begleitet wird. Die legendären „Eventpartner Austria“ (bekannt durch Dinner&Crime, City Hunt und Opera al Dente) kommen ins Weingut Netzl und präsentieren ihre neue Dinnershow.

PITNAUER PRIVAT – Angriff auf Gaumen und Lachmuskeln

Samstag, 31.8.2013, 19 Uhr. Weingut Familie Pitnauer, Weinbergstraße 6. Info:

Carnuntum Experience

Mittwoch, 14. August bis Sonntag, 1. September 2013

ENTDECKEN. ERLEBEN. DURCHATMEN. GENIEßEN. WWW.CARNUNTUM-EXPERIENCE.COM

WHITE WINE FASHION
16. AUGUST 2013

RUBIN CARNUNTUM PRÄSENTATION
1. SEPTEMBER 2013

ÖSTERREICH WEIN

Besuchen Sie die Rubin Carnuntum Weingüter jetzt auch auf Facebook!

carnuntum



02162/8249 oder weingut@pitnauer.com. Hans Pitnauer bietet dem Kabarettisten Otti Schwarz sein Weingut als Bühne und lädt Freunde von Wein und Humor zu einem fröhlichen und genussvollen Abend. Adi Bittermann grillt zartes und pikant gewürztes Fleisch, die Familie Pitnauer bietet dazu köstliche Weine aus dem eigenen Keller.

Göttlesbrunner Haubenlokale bei der Carnuntum Experience:

Dinner im Weingarten

Donnerstag, 15.8.2013, 19 Uhr. Gasthaus „DERjungWIRT“, Landstraße 36. Info: 0676/3375946 oder info@derjungwirt.at. Ganz oben auf dem Rosenberg deckt Johannes Jungwirth fünf Tische und serviert ein exklusives 6-Gänge-Menü. Winzer Lukas Markowitsch wählt Weine aus seiner Schatzkammer aus und serviert sie, gespickt mit Anekdoten, zu den Jungwirth-

Gerichten. Ein wunderbares Erlebnis inmitten traumhafter Natur, am wahrscheinlich schönsten Platz in Göttlesbrunn.

„Sous-Vide“ – Geschmack pur

Freitag, 30.8.2013, 19 Uhr. bittermann – Vinarium Göttlesbrunn, Abt Bruno Heinrich Platz 1. Info: 02162/81155 oder info@bittermann-vinarium.at.

Die Spitzenköche Adi Bittermann und Oliver Scheiblauer nehmen dem Fleisch im wahren Sinne des Wortes die Luft. „Sous-Vide“ ist eine Kochtechnik die polarisiert. Dank Vakuum reichen recht niedrige Temperaturen zum Garen. So wird der Eigengeschmack verstärkt und potenziert, wobei die Konsistenz stets zart bleibt. Wie das schmeckt, demonstrieren die beiden Sous-Vide Fans im Rahmen eines 6-Gänge-Menüs.

Weinbauverein Arbesthal



Arbesthaler Winzer bei der Carnuntum Experience:

Blaifränkisch aus allen Perspektiven

Montag, 19.8.2013, 19 Uhr. Weingut Böheim, Hauptstraße 38 und 40. Info: 02162/8859 oder wein@gut-boeheim.at. In einer spannenden Vergleichsverkostung

zeigt Johann Böheim Gemeinsamkeiten und Unterschiede seiner Blaifränkisch-Spezialitäten im Vergleich mit Sortenvertretern aus anderen österreichischen Regionen. Begleitet wird die Degustation von einem mehrgängigen Menü von Adi Bittermann, das perfekt auf die Weine abgestimmt ist.

Sommerausklang in Arbesthal

Samstag, 24.8.2013, 13 bis 22 Uhr und Sonntag, 25.8.2013, 11 bis 20 Uhr. Im Keller des Weingut Stefan Ott, Kellergasse 9. Info: 0650/9982001 oder info@weingut-ott.com.

Stefan Ott lädt in die romantische Keller-

gasse und holt kühle Weine aus seiner Schatzkammer, während Adi Bittermann und „The Pitmasters“ als American BBQ-Experten begeistern und Köstlichkeiten wie Pulled Pork, Brisket und Chicken Wings genau auf den Punkt zubereiten.

Stars and Stripes

Freitag, 30. August 2013, 18 Uhr. Heuriger Robert Nadler, In der Kellergasse 31. Info: 0664/1828673 oder info@weingut-nadler.at.

Genießen Sie einen unvergesslichen Abend im amerikanischen Stil auf der wunderschönen Weingartenterrasse. Während Grillweltmeister Adi Matzek und sein Team verschiedenste Fleisch- und Dessertspezialitäten am Grill zubereiten, heizen die Riding Notes reloaded mit Blues und altem Rock die Stimmung an.



Winzer Arbesthal: V.l.n.r.: Christine Franz, Josef Steuerer, Werner Schuch, Stefanie Böheim, Stefan Ott, Robert Nadler

Neuer Vorstand:

Obmann: Robert Nadler, Obmann-Stv.: Stefanie Böheim, Kassier: Michael Franz, Kassier-Stv.: Erich Franz, Schriftführerin: Jacqueline Kainz, Schriftführer-Stv.: Stefan Ott

Orwasthola Razn



Zu unseren heurigen Theater-Vorstellungen konnten wir unglaubliche 622 Besucher begrüßen! Daher ist es uns auch möglich, einen Beitrag zur gelungenen Friedhofssanierung in Arbesthal zu leisten!

Wenn wir sehen, dass sich unser Publikum so gut unterhält, dann sind "Müh und Plag" der Probenarbeit sehr schnell vergessen. Danke an die Katholische Frauenbewegung, die unsere Besucher mit Speis und Trank verwöhnte!



Beim Pfingskini-Umzug durften wir uns über zahlreiche Besucher freuen, die den Umzug durch's Dorf - um den Frühling zu begrüßen - mit uns festlich gestaltet haben. Dieser alte Brauch war in Niederösterreich früher weit verbreitet, in der Zwischenzeit gibt es nur noch wenige Orte, in denen dieses Fest stattfindet.

In Arbesthal wurde dieses Brauchtum Ende der 1970-er Jahre wieder aufgenommen und findet seither jedes Jahr statt.

Wenn SIE jetzt Lust bekom-

men haben und Interesse haben, selbst auch an unseren Aktivitäten mitzuwirken, dann freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihr E-Mail: 0676/9665054 bzw. werkstatt@pemax.at oder 0676/3667378 bzw. silviapiller@a1.net.



Pfarre Göttlesbrunn

Heilige Sakramente und Ferienspiel

Im April feierten wir bei ausgesprochen schönem Wetter unsere **Erstkommunion**, die wie immer von unserem Pater Paul sehr feierlich gestaltet wurde. Die musikalische

viele Gläubige wie schon lange nicht mehr an allen drei Tagen teilgenommen. Auch die Ministranten waren sehr zahlreich vertreten. Wir konnten uns auch über neue Vorsänger freuen: Es waren dies unser Bürgermeister Ing. Franz Glock, Gemeinsekretär Johann Hartl, Christian Graßl und Siegfried Schuh, die unsere langjährigen Vorsänger Johann Glatzer und Josef Edelmann tatkräftig unterstützten.



Erstkommunion: Sophie Markowitsch, Melanie Pollak, Sophie Barton, Michael Glatzer, Lukas Paul, Tobias Gebert, Felix Wiederstein, Felix Bossany

Umrahmung erfolgte durch den Rhythmischen Chor aus Göttlesbrunn, unter der Leitung von Gerald Straus.

Die **Bittgänge** vom 6. bis 8. Mai waren teilweise verregnet, aber dennoch haben so

Am 2. Juni wurden insgesamt 14 Jugendliche gefirmt. Es waren dies 10 aus Göttlesbrunn, 3 aus Arbesthal sowie 1 aus Höflein. Das Heilige Sakrament wurde von Bischofsvikar Msgr. Dr. Rupert Stadler gespendet. Unser Herr Pfarrer Mag. Paul Gnat MSF bekam bei diesem Anlass den Ehrentitel „Erzbischöflicher Geistlicher Rat“ verliehen. Die gesamte Pfarrgemeinde gratuliert ihm dazu sehr herzlich. Wie auch bei der Erstkommunion hat der Rhythmische Chor aus Göttlesbrunn die Messe musikalisch umrahmt.

Der **Schulschluss-Gottesdienst** am 28.

Juni um 8:00 Uhr wird von der Religionslehrerin gestaltet und von den MaMaGa's musikalisch begleitet.

Beim diesjährigen **Ferienspiel** wird die Jugend- und Kinderleitung unserer Pfarre am 20. August 2013 zuerst von 14:00 – 17:00 Uhr für alle interessierten Kinder und Jugendlichen einen Nachmittag unter dem Titel „So bunt sind unsere Feste“ und am Abend um 19:00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahre einen Kinoabend mit Popcorn und Softdrinks veranstalten. Wir freuen



Firmung: Robin Rigele, Anton Paul, Anabel Schäfer, Sabrina Schneider, Julia Glock, Lara Messermayer, Christine Pimpel, Marie-Teres Klinger, Maximilian Artner, Jessica Dürr, Gabriele Kling, Sandra Tilli, Barbara Kling, Helene Markowitsch



Konzert der MaMaGas am 14.04.2013 .

uns schon auf einen gemeinsamen Nachmittag und Abend.

Gabriele Klinger

Aus Liebe zur Musik und aus der Nähe zur Pfarre Göttlesbrunn haben sich die MaMaGa´s – Manuela Hilfka, Margarete Miskovics und Gabriele Klinger gegründet. Ihr erstes Benefizkonzert zu Gunsten der Missionare von der Heiligen Familie war ein voller Erfolg. Die Spenden werden von Pater Paul für Schulprojekte in Madagaskar verwendet.

Pfarre Arbesthal

Feste und Feiern

Die Arbesthaler Kommunionkinder danken allen, die den Empfang ihrer Erstkommunion mitgefeiert haben.

Die Bus-Wallfahrt der Pfarre Arbesthal am 15. Mai führte in die Wachau und den Dunkelsteiner Wald. In Gerolding wurde die Hl. Messe gefeiert. Der Ausflug ließ die 54 Teilnehmer viel Interessantes erfahren und

nach der Besichtigung der Kartause Aggsbach blieb für geselliges Beisammensein bei bodenständigen Spezialitäten ebenfalls genügend Zeit.

Ein fünftägiger Pfarrausflug (Slowenien, Norditalien) fand erst nach Redaktionsschluss statt. Aber in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung werden wir darüber berichten.

Pfarrer Wojcicki und die Mitglieder des Arbesthaler Pfarrgemeinderates wünschen angenehmen, unwetterfreien Sommer und freuen sich, Sie am PGR-Stand beim Dorffest Ende August begrüßen zu dürfen.

Gottfried Forgo



Erstkommunion: Matthias Schwarz, Alice und Hanna Deak, Sarah Bayr, Sarah Zadanji und Josef Sajt



Besichtigung der Kartause Aggsbach

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger:

Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.

Redaktion: Ing. Hans Rupp, hans.rupp@kabelplus.at

Organisation: Hubert Kuta, hubert.kuta@aon.at. F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, Redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Ecker KEG, Stixneusiedl

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2013: 23.08.2013

Parteienverkehr: Im Gemeindeamt Göttlesbrunn:

Montag von 14:00 bis 19:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr. Im Gemeindeamt Arbesthal: Dienstag von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Tel: 02162/8276

E-Mail: gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at

Internet: www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at

Fotos: Franz Glock (S. 1, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 15), Karl Klinger (S. 4), Bernhard Strobl (S. 4), Alexander Kuhness (S. 6, 7), Homepage SC Gö-Arb (S. 12), Jacqueline Kainz (S. 16, Foto Winzer), Harald Hold (S. 16, 17), Elisabeth Fürst (S. 18), Tina Schmoranz (S. 18), Wine&Partners (S. 14, 20), Alle anderen: Verfasser der Beiträge

Carnuntum Experience



Ein beeindruckender Veranstaltungsreigen

Die „Carnuntum Experience“ ist das Festival der Rubin Carnuntum Weingüter und ihrer Partner. Arbesthaler und Göttlesbrunner Betriebe sind wesentliche Mitgestalter dieses sommerlichen Reigen. Auf den Seiten 13 bis 16 finden Sie einen Überblick über deren Veranstaltungen im August 2013.

Alle Informationen über das Gesamtangebot sowie die Kosten der einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter www.carnuntum-experience.com. Dort können Sie sich auch bequem online anmelden. Das Programmheft liegt bei allen teilnehmenden Betrieben auf.

Die beiden Highlights der Carnuntum Experience:

White Wine Fashion

Freitag, 16.8.2013, ab 19 Uhr. Amphitheater Petronell, Hauptstraße 1a.

Die größte und stilvollste Party der Region: Die ganze Nacht über werden erfrischende Weißweine serviert, alle Gäste sind von Kopf bis Fuß in Weiß gekleidet, und die besten Outfits gewinnen. Kartenvorverkauf bei Reisebüro Pipal, 02162/68073 oder unter www.oeticket.com.

Styling Contest

Extravaganz macht Sinn! Wer sein weißes Outfit besonders kreativ, elegant, cool, sexy oder exzentrisch anlegt, hat gute Chancen, einen der wertvollen Preise zu gewinnen. Jeder Gast kann teilnehmen. Gleich anmelden:

style-contest@carnuntum-experience.com.

Rubin Carnuntum Präsentation

Sonntag, 1. September 2013, 14 –19 Uhr, Schloss Hof.

Das prächtige Areal von Schloss Hof verwandelt sich zu einem fulminanten Wein- und Genussschauplatz. Auf der Barockterrasse präsentieren die Carnuntiner Winzer ihren jüngsten „Rubin Carnuntum“, und zum Gaumenerfrischen bringt jedes Weingut auch einen Weißwein mit! Die Nachbarregion Bratislava stellt sich mit Weinverkostungen der Kleinkarpatischen Weinstraße sowie mit regionalen Spezialitäten vor.

Anmeldung unter: 01/36979900.

E-Mail: office@wine-partners.at.

Während die Erwachsenen Weine und andere regionale Köstlichkeiten genießen, erleben Kinder einen Aktivtag voll Spannung und Spaß. Beim Ponyreiten und Eselstriegeln werden tierische Freundschaften geschlossen, bei einer Zeitreise tanzen die Kleinsten in die Barockwelt und beim Töpfern können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Infos unter: 02285/20000.

E-Mail: office@schlosshof.at.

